Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 20 (1913)

Heft: 16

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Pädagogische Blätter.

Pereinigung des "Jchweizer. Erziehungsfreundes" und der "Pädag. Blätter".

Organ des Pereins kathol. Jehrer und Schulmänner der Schweiz und des schweizerischen katholischen Erziehungsvereins.

Einfiedeln. 18. April 1913.

Nr. 16

20. Jahrgang.

Redaktionskommission:

Dh. Rektor Keiser, Erziehungsrat, Zug, Bräsibent; die Hh. Seminar-Direktoren Baul Diebolder Ricenbach (Schwyz) und Laur. Rogger, histirch, herr Lehrer J. Seis, Amden (St. Gallen) und herr Clemens Frei zum "Storchen", Einsiedeln. Ginsendungen sind an letzteren, als ben Chef-Redaktor, zu richten, Inserat-Austräge aber an hh. haasenstein & Bogler in Luzern

Abonnement:

Ericheint wöchentlich einmal und kostet jährlich Fr. 4.50 mit Portozulage. Bestellungen bei den Berlegern: Eberle & Rickenbach, Berlagshandlung, Einsiedeln.

Rrankenkasse des Bereins kath. Lehrer und Schulmänner der Schweiz:
Berbandspräsident fr. Lehrer J. Deich, St. Fiden; Berbandskasseister fr. Lehrer Als. Engeler, Lachen-Bonwil (Check IX 0,521).

Inhalt: Sozial=charitatives Birken — eine Aufgabe bes Lehrers? — Erster internationaler mussikhädagogischer Kongreß in Berlin. — Zum deutschen Sprachunterrichte in der Bolksschule. — Geschichtsbaumeisterei in den pfälzischen Bolksschulen. — Literatur. — Fortschritte in Esperanto. — Schul-Mitteilungen. — Kantonale Berkehrsschule in St. Gallen. — Inserate.

Sozial-charitatives Wirken — eine Aufgabe des Lehrers?

Manch einer wird staunen ob des Fragezeichens im Titel. Aber Ersahrung hat gelehrt, daß in diesem Zusammenhang dies Zeichen immer noch besteht. Da sagt man: Der arme, vielgeplagte Lehrer — hat man ihm denn noch nicht genug ausgepackt? Alles soll er tun. Ist so recht das Mädchen für alles in der Gemeinde. Am Seminar sängt es schon an und will dann kein Ende mehr nehmen. Dabei ist der Lehrer doch zuerst da für die Schule mit ihrem wohlgerüttelten Maß von Tag zu Tag. Gewissenhaft soll er sich vorbereiten. Dann hat er wohl noch Weib und Rind, soll ihnen Gatte und Bater sein. Schließlich, nun da ist er auch noch sozusagen ein Mensch, der sein Schließlich, nun da Gemütlichseit braucht. Wo soll da noch sozial-charitatives Wirken hin!

Wohin foll dies Wirken? Run eben, es soll in die Schule, soll in die Vorbereitung auf die Schule, und vielleicht hilft es